# Ron Espero Extra Anejo

| | |
|---|---|
| ArtNr.: | 11221 |
| Preis: | 34,90 EUR |
| Inhalt: | 0.7 l |
| Alkohol VOL: | 40,0 % |
| Destillerie: | Ron Espero - Dominikanische Republik |
| Land: | Karibik |
| Rum-Typ: | Blend |
| Shop-Bewertung: | 4 von 5 Sternen |

## Beschreibung

Der **Ron Espero Anejo** ist ein Blend aus 12 bis 18-jährigen Rumsorten aus der Dominikanischen Republik und 6 bis 12 Jahre alten Rums aus Trinidad, Barbados und Guyana.

**Farbe:** Bernstein mit leichten Rottönen.
**Duft:** Milde Süße nach Honig, Melasse,Fruchtaromen, etwas Rauch.
**Geschmack:** Leicht holziger Unterton vermischt mit Banane, Frucht, Kokos, Leder und Honig.
**Nachklang:** Lang anhaltende Süße mit einem leicht würzigen Aroma.

**Fazit:** Leckerer Rum für Einsteiger.

## Destillerie Info

**Ron Espero - Dominikanische Republik**

Vasco Núnez de Balboa war ein spanischer Entdecker, Gouverneur und Eroberer. Er durchquerte das mittelamerikanische Land Panama im Jahre 1513 vom Atlantik bis zum Pazifik und wurde damit der erste Europäer, der den Pazifischen Ozean sah und erreichte. Nach seinen Erkundungen in der neuen Welt ließ er sich auf der Insel Hispaniola (der heutigen Dominikanischen Republik) nieder. Der Begriff "Espero" bedeutet auf altspanisch so viel wie "Hoffnung" und das möchte uns die die innovative Rummarke „Ron Espero“ aus der Dominikanischen Republik mit ihren Produkten machen. Man darf nicht nur hoffen – es ist auch gewiss, dass diese feinen Tropfen ein facettenreiches und unvergessliches Trinkerlebnis bereiten. Die Marke besitzt ein großes Potential und ist unter Rumkennern noch ein Insidertipp. Dabei handelt es sich bei den Destillaten nicht nur um Rum aus der Dominikanischen Republik, sondern auch aus Guayana, Barbados und Jamaika der nach ganz unterschiedlichen Verfahren hergestellt, geblendet und gereift wurde.

## Aktuelle Bewertungen

| | |
|---|---|
| Autor: | Lucas S |
| Datum: | 2018-12-26 |
| Bewertung: | 3 von 5 Sternen |
| Kommentar: | Im Glas riecht dieser Rum relativ dezent und fruchtig. Mich erinnerte der Duft vorrangig an Ananas und Birne, aber auch leichte Vanillenoten konnte ich wahrnehmen. Der Geschmack war anfangs etwas holzig, ging dann aber in Richtung Honig und ganz hintergründig konnte ich auch etwas kokosartiges herausschmecken. Vom Mundgefühl her ist er relativ unauffällig, brennt nicht, ist nicht sonderlich schwer oder aufdringlich, nur insgesamt ziemlich süß. Auch der Nachklang ist eher unspektakulär, recht kurz, sehr dezent und außer Süße konnte ich nicht viel herausschmecken außer vielleicht etwas Kokos. Da ich den Rum im Rahmen einer Clubauslieferung probiert habe und kein gelernter Sommelier bin, ist diese Bewertung natürlich sehr subjektiv und es gibt geschmacklich sicherlich noch mehr zu entdecken, mir hat er allerdings nicht so gut gefallen. Es hat zwar nichts wirklich gestört aber überzeugt hat mich auch nichts. Aufgrund des nicht sonderlich hohen Preises und seiner Einfachheit könnte ich ihn mir aber gut im Pina Colada vorstellen. |